

Jahrgangsstufentest Deutsch am Gymnasium

Jahrgangsstufe 6

Dienstag, 25. September 2007

Lösungen und Korrekturhinweise

**Nur für die Hand des Lehrers, nicht für den Prüfling
bestimmt!**

Rechtschreibfehler in den Schülerantworten werden außer in den Aufgaben 13, 14
und 15 nicht gewertet.

Halbe Punkte werden nicht vergeben.

Legastheniker bearbeiten die Aufgaben 13 bis 15 nicht, entsprechend gilt für sie ein
eigener Notenschlüssel.

Kompetenzbereich I: Textzusammenfassung und Textverständnis **27 Punkte**

In diesem Kompetenzbereich sind nur die angegebenen Lösungen zu akzeptieren.

Aufgabe 1 **6 Punkte**

Korrekturhinweis: Für jede richtige Unterstreichung erhält der Prüfling einen Punkt. Werden mehr als zwei Ausdrücke unterstrichen, gibt es für die betreffende Teilaufgabe null Punkte.

a. Die folgenden neun Ausdrücke stammen aus dem *e r s t e n* Abschnitt (Z. 1-15).
Unterstreiche diejenigen *z w e i*, welche den Inhalt dieses Abschnitts am besten treffen!

geschieht – gehört – zugetragen – eingenäht – **verloren** – zu tun pflegt – bot – **gefunden** – nimm

b. Die folgenden neun Ausdrücke stammen aus dem *z w e i t e n* Abschnitt (Z. 16-23).
Unterstreiche diejenigen *z w e i*, welche den Inhalt dieses Abschnitts am besten treffen!

fröhliches Gesicht – das sollte sich bald zeigen – dachte unterdessen geschwinde nach
– **um seine versprochene Belohnung bringen** – guter Freund – Tuch
– **Belohnung schon herausgenommen** – wohl daran getan – ich danke euch

c. Die folgenden neun Ausdrücke stammen aus dem *d r i t t e n* Abschnitt (Z. 24-31).
Unterstreiche diejenigen *z w e i*, welche den Inhalt dieses Abschnitts am besten treffen!

nicht schön – am Ende – der ehrliche Finder – 100 Taler – **bestanden [...] auf ihren
Behauptungen** – 800 Taler eingenäht – nichts genommen – Päcklein nicht versehrt – **guter Rat
teuer**

Aufgabe 2 **4 Punkte**

Kreuze jeweils die richtige Bedeutung der folgenden Textstellen aus der Geschichte an!

Korrekturhinweis: Für jedes richtig gesetzte Kreuz erhält der Prüfling einen Punkt. Wird mehr als eine Antwort angekreuzt, gibt für die betreffende Teilaufgabe null Punkte.

a. „Guter Freund“, sprach er hierauf [...]“ (Z. 19/20)

- m Der Reiche will den Finder zum Freund gewinnen.
- m Der Reiche erkennt im Finder einen alten Freund wieder.
- m Der Reiche will den Finder ermahnen, die Wahrheit zu sagen.
- U Der Reiche will den Finder zunächst in Sicherheit wiegen.**

b. „Undank schlägt seinen eigenen Herrn.“ (Z. 25)

- m Undank tut weh.
- m In der Welt geht es ungerecht zu.
- U Undank rächt sich.**
- m Wer undankbar ist, hat keine Freunde.

c. „[...] der kluge Richter, der die Ehrlichkeit des einen und die schlechte Gesinnung des anderen im Voraus zu kennen schien [...]“ (Z. 32/33)

- m Der Finder ist dem Richter sympathisch.
- m Der Richter kennt beide Männer schon länger.
- U Der Richter durchschaut den Fall.**
- m Der Richter spielt die beiden gegeneinander aus.

d. „[Der Richter] ließ sich von beiden [...] eine feste und feierliche Versicherung geben“. (Z. 33/34)

m Der Richter möchte, dass beide ihre Aussagen nochmals wiederholen.

m Der Richter möchte, dass beide die Aussage des anderen entkräften.

U Der Richter möchte, dass jeder seine Aussage nachdrücklich bekräftigt.

m Der Richter möchte sich absichern, dass beide seinen Beschluss für klug halten.

Aufgabe 3

4 Punkte

Überprüfe die folgenden Aussagen anhand des Textes und kreuze das Zutreffende an!

Korrekturhinweis: Für jedes richtig gesetzte Kreuz erhält der Prüfling einen Punkt. Wird mehr als eine Antwort angekreuzt, gibt es für die betreffende Teilaufgabe null Punkte.

a. Der Reiche nähte das Geld in ein Tuch, weil er eine Reise plante.

m richtig

m falsch

U nicht enthalten

b. Der Reiche nennt den Finder einmal „Guter Freund“ (Z. 19), weil er sich so über dessen Ehrlichkeit freut.

m richtig

U falsch

m nicht enthalten

c. Obwohl der Richter die Zusammenhänge erahnt, kann er sie nicht beweisen.

U richtig

m falsch

m nicht enthalten

d. Nach der Entscheidung des Richters kann der Finder über die Geldsumme so verfügen, wie er will.

m richtig

U falsch

m nicht enthalten

Aufgabe 4

4 Punkte

Kreuze diejenigen der i Zitate aus dem Text an, in denen der Erzähler eindeutig mehr tut, als den Inhalt der Geschichte wiederzugeben!

Korrekturhinweis: Für jedes richtig gesetzte Kreuz erhält der Prüfling einen Punkt. Werden mehr als drei Antworten angekreuzt, wird jeweils ein Punkt abgezogen.

m Er machte daher seinen Verlust bekannt (Z. 7/8)

U wie man zu tun pflegt (Z. 8/9)

U und das war schön (Z. 15)

U Aber wir sind noch nicht am Ende (Z. 24)

m Am Ende kamen sie vor den Richter (Z. 28)

m [Der Richter] tat hierauf folgenden Ausspruch (Z. 34/35)

m So sprach der Richter (Z. 41)

Schreibe nun aus dem zweiten Abschnitt (Z. 16-23) die Textstelle heraus, in der der Erzähler ebenfalls mehr tut, als den Inhalt der Geschichte wiederzugeben!

[Denn wie es um seine Ehrlichkeit aussah,] das sollte sich bald zeigen.

Korrekturhinweis: Nur für die aufgeführte Stelle wird ein Punkt vergeben; der Nebensatz in eckigen Klammern ist fakultativ.

Aufgabe 5

4 Punkte

Welche vier der nachfolgenden Sätze zeigen am ehesten, was man aus der Geschichte lernen kann? Kreuze an!

Korrekturhinweis: Für jedes richtig gesetzte Kreuz erhält der Prüfling einen Punkt. Werden mehr als vier Antworten angekreuzt, wird jeweils ein Punkt abgezogen.

m Da war guter Rat teuer.

U Übermut tut selten gut.

m Der Ehrliche ist immer der Dummere.

m Frisch gewagt ist halb gewonnen.

U Wer andern eine Grube gräbt, fällt selbst hinein.

m Wenn sich zwei streiten, freut sich der Dritte.

U Ehrlich währt am längsten.

m Wem man den kleinen Finger gibt, der nimmt oft die ganze Hand.

U Lügen haben kurze Beine.

m Der Klügere gibt nach.

Aufgabe 6

5 Punkte

Die folgende Tabelle gibt an, wie die verschiedenen Münzen bei der Einführung des Euro zum 31.12.2001 auf die einzelnen Länder verteilt wurden.

Anzahl der bis zum 31. Dezember 2001 hergestellten Euro-Münzen (in Millionen Münzen)

Land	1 Cent	2 Cent	5 Cent	10 Cent	20 Cent	50 Cent	1 Euro	2 Euro	insgesamt
Belgien	335	337	300	327	181	197	160	120	1957
Deutschland	3700	1800	2300	3300	1600	1600	1700	1000	17000
Griechenland	73	143	240	214	309	121	98	136	1333
Spanien	811	1500	1083	901	901	1264	435	190	7085
Frankreich	1700	1500	1130	1080	800	650	820	470	8150
Irland	277	176	144	114	138	82	102	45	1078
Italien	1000	900	1380	900	1400	1100	950	310	7940
Luxemburg	20	20	20	20	10	10	10	10	120
Niederlande	500	400	600	500	220	250	170	160	2800
Österreich	350	210	140	400	190	160	200	150	1800
Portugal	232	272	196	220	116	152	68	40	1296
Finnland	2	2	361	296	211	71	60	50	1052
insgesamt	9000	7260	7894	8272	6076	5657	4773	2681	51611

Der Finder des Geldes begriff natürlich bald, dass der reiche Mann log, aber er begriff nicht sofort den Grund dafür. Der Grund war natürlich die Geldgier des reichen Mannes. Aber der Finder war selbst so ehrlich, dass er sich das Verhalten des anderen schwer vorstellen konnte.

	akzeptabel	nicht akzeptabel
begriff	verstand, erkannte, sah, wusste, (be)merkte	kapierte
natürlich	selbstverständlich, logischerweise	auf jeden Fall, klar, nämlich
reiche	wohlhabende, vermögende	
Grund	Ursache, Anlass, Motiv, Es [2. Vorkommen]	Zusammenhang
aber	(je)doch	trotzdem

Aufgabe 9

5 Punkte

Der folgende Text enthält *f ü n f* Ausdrucksfehler. Verbessere diese in der Zeile daneben! Der Sinn des Textes darf dabei nicht verändert werden.

Korrekturhinweis: Für jede sinngemäß richtige Ersetzung gibt es einen Punkt. Werden mehr als fünf Ersetzungen vorgenommen, wird jeweils ein Punkt abgezogen. Grammatik- und Rechtschreibfehler werden nicht gewertet. Zur Orientierung werden mehrere mögliche Begriffe angegeben.

<p>„Das hat der Betrüger nun <u>damit</u>“, sagte sich der Finder, zufrieden mit dem Urteil, „aber was <u>veranstalte</u> ich jetzt mit dem Geld? Soll ich es <u>einsacken</u> oder auf den <u>wahrhaftigen</u> Besitzer warten? Aber den gibt es gar nicht! <u>In echt</u> gehört das Geld dem reichen Geizkragen. Was soll ich tun?“</p>	<p>davon mache, unternehme, stelle ... an behalten, (an mich) nehmen, für mich verwenden; nicht akzeptabel: einstecken wirklichen, richtigen, echten, wahren in Wahrheit, tatsächlich, eigentlich, in Wirklichkeit</p>
--	--

Kompetenzbereich III: Formale Sprachbeherrschung **13 Punkte**

Aufgabe 10 **5 Punkte**

Setze die in Klammern angegebenen Begriffe in die Lücken ein! Achte dabei auf die korrekten Kasusendungen!

Korrekturhinweis: Für jede grammatikalisch korrekte Einsetzung gibt es einen Punkt. In keinem Fall werden Punkte abgezogen.

Die meisten Einwanderer kamen zunächst aus (politische und religiöse Gründe)**politischen und religiösen Gründen**.....nach Amerika. Anlässlich (der erste Goldfund)**des ersten Goldfund(e)s**..... in Kalifornien zog es aber immer mehr Einwanderer über (der große Teich)**den großen Teich**....., weil sie dort ihr Glück machen wollten. Voller Hoffnung fuhren sie in das gelobte Land Amerika, wo sie sich in (rasch wachsende Goldgräberstädte)**rasch wachsenden Goldgräberstädten**..... ansiedelten. Ein wahrer „Goldrausch“ entstand. Für die allermeisten erfüllte sich aber – ungeachtet (einige spektakuläre Goldfunde)**einiger spektakulärer Goldfunde**..... – der Traum vom großen Geld nicht.

Aufgabe 11 **4 Punkte**

Setze in die Lücken die jeweils angegebenen Verben im *P r ä t e r i t u m* (Imperfekt) ein, sodass sich korrekte Sätze ergeben!

Korrekturhinweis: Für jede grammatikalisch korrekte Einsetzung gibt es einen Punkt. In keinem Fall werden Punkte abgezogen.

- a. Als er den Goldklumpen zeigte,**pfiffen**..... seine Freunde anerkennend durch die Zähne. (pfeifen)
- b. „Gleich nachdem du im Saloon angekommen warst,**verlorst**..... du beim ersten Pokerspiel dein ganzes Geld“, schimpfte die Frau des Goldgräbers. (verlieren)
- c. „Ich selbst**lud**..... die Goldbarren nach dem Bankraub in unser Fluchtauto ein“, gestand der Gangsterboss vor Gericht. (laden)
- d. „Hättet ihr doch auch Aktien gekauft! Aber ihr**saß(e)t**..... ja viel zu lange auf eurem Geld!“, sagte ein Finanzfachmann zu Geschäftskollegen. (sitzen)

Aufgabe 12

4 Punkte

Forme die unterstrichenen Wörter zu Adjektiven bzw. Adverbien um und setze sie in die Lücken ein! Behalte den *W o r t s t a m m* bei! Der Sinn darf dabei nicht verändert werden! Ein Beispiel wird dir vorgegeben.

Korrekturhinweis: Für jede korrekte Umformung gibt es einen Punkt. Der Wortstamm muss beibehalten werden. In keinem Fall werden Punkte abgezogen. Zur Orientierung werden z. T. mehrere Lösungsmöglichkeiten sowie einige nicht zu akzeptierende Ersetzungen angegeben.

Beispiel: Der Richter fand eine Lösung für diesen Fall.
Der Fall war also **lösbar**.....

a. Vor der Verurteilung erwartet der Angeklagte den Richter mit <u>Angst</u> . Er erwartet ihn also ängstlich, angsterfüllt, angstvoll, verängstigt
b. Der Zeuge kann nur selten vernommen werden, weil er oft <u>erkrankt</u> . Er ist also kränklich, kränkelnd; nicht akzeptabel: krank, krankhaft
c. Der Kläger berichtet mit <u>Freude</u> von dem Urteilsspruch. Er berichtet also freudig, freudestrahlend, erfreut, freudvoll, nicht akzeptabel: fröhlich ... davon.
d. Der Verurteilte blickt voller <u>Neid</u> auf den gerade Freigesprochenen. Er ist also neidisch, neidvoll; nicht akzeptabel: neidig

Kompetenzbereich IV: Rechtschreibung und Zeichensetzung

14 Punkte

In diesem Kompetenzbereich sind nur die angegebenen Lösungen zu akzeptieren.

Aufgabe 13 (von Legasthenikern nicht zu bearbeiten)

5 Punkte

Im folgenden Text finden sich *f ü n f* Fehler. Verbessere sie in der Zeile daneben!

Korrekturhinweis: Für jede richtige Verbesserung gibt es einen Punkt. Fälschlicherweise Verbessertes führt nicht zu einem Punktabzug. Aber: Werden mehr als fünf Ersetzungen vorgenommen, wird jeweils ein Punkt abgezogen.

Ein König ritt einst auf die Jagd und verirte sich dabei. Plötzlich sah er ein Haus, hielt vor der Türe und verlangte Etwas zu trinken. Ein Mädchen, dass dort wohnte, presste eine Citrone aus, mischte den Saft mit Wasser und brachte das Glas dem Herrscher.

verirrte **Plötzlich**
etwas **das**
Zitrone

Aufgabe 14 (von Legasthenikern nicht zu bearbeiten)

4 Punkte

Setze im folgenden Text die *v i e r* fehlenden Kommas!

Korrekturhinweis: Für jedes richtig gesetzte Komma gibt es einen Punkt. Falsch gesetzte Kommas führen nicht zu einem Punktabzug. Aber: Werden mehr als vier Kommas gesetzt, wird jeweils ein Punkt abgezogen.

In Amerika gibt es Schülergerichte schon lange. In Bayern werden sie diskutiert oder sogar schon erprobt. „Mit solchen Schülergerichten“, so äußerte sich Herr Rosendorfer, ein bekannter Richter, vor der Presse **|,|** „haben wir schon die besten Erfahrungen gemacht. Allerdings müssen die jugendlichen Richter gezielt ausgewählt **|,|** gut betreut und auf die Situation im Gerichtssaal vorbereitet werden.“ Mit der Maßnahme erhofft man sich **|,|** dass die jugendlichen Straftäter ihre Fehler eher einsehen als vor Berufsrichtern in schwarzen Roben. Als Strafe verhängen Schülergerichte etwa Arbeitsstunden in einer sozialen Einrichtung oder einen Aufsatz **|,|** in dem sich die Einsicht des Straftäters zeigen muss.

Aufgabe 15 (von Legasthenikern nicht zu bearbeiten)

5 Punkte

Entscheide, welcher der beiden jeweils angegebenen Vorschläge zur Wortschreibung richtig ist, und unterstreiche diesen!

Korrekturhinweis: Für jede richtige Unterstreichung erhält der Prüfling einen Punkt. Werden beide Schreibungen unterstrichen, wird dafür kein Punkt vergeben.

In einem Vortrag vor Studenten der Chemie erklärt eine Professorin: „Bis in die Neuzeit hinein versuchten viele/Viele, Gold künstlich herzustellen; sie/Sie scheiterten zwar, aber manches mal/Mal wurde durch Zufall auch interessantes/Interessantes entdeckt: das Porzellan zum Beispiel. Diese sogenannten Alchimisten schufen, als Vorläufer der modernen Chemiker, viele Grundlagen unserer heutigen Wissenschaft, worauf sie/Sie, liebe Zuhörer, im Studium immer wieder kommen werden.“

Textvorlage: nach Johann Peter Hebel, *Der kluge Richter*

Punkteverteilung:

Nr.	Kompetenzbereich / Aufgabenstellung	Punkte
I. Textzusammenfassung und Textverständnis		27
1	Erfassen wesentlicher Inhalte	6
2	Erfassen der Bedeutung von Textstellen	4
3	Überprüfen von Aussagen anhand eines Textes	4
4	Erkennen einfacher erzählerischer Mittel	4
5	Erkennen des Hauptgedankens eines Textes	4
6	Ermitteln von Aussagen in nicht-linearen Texten	5
II. Ausdrucksvermögen		14
7	Ersetzen von Ausdrücken	4
8	Verbessern von Ausdrucksfehlern	5
9	Ermitteln und Verbessern von Ausdrucksfehlern	5
III. Formale Sprachbeherrschung		13
10	Verwenden des korrekten Kasus	5
11	Bilden korrekter Tempusformen	4
12	Umformen und Verwenden verschiedener Wortarten	4
IV. Rechtschreibung und Zeichensetzung		14
13	Überarbeiten von Texten	5
14	Verwenden von Satzzeichen	4
15	Rechtschreiben (Groß-/Kleinschreibung)	5
Summe		68

Notenschlüssel:

68-58	57-48	47-41	40-34	33-23	22-0
Punkte	Punkte	Punkte	Punkte	Punkte	Punkte
Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6

Notenschlüssel für Legastheniker:

54-46	45-38	37-32	31-27	26-19	18-0
Punkte	Punkte	Punkte	Punkte	Punkte	Punkte
Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6